

D R E X E L

WIEGESYSTEME



Dynamometer
Baureihe TD

Bedienungsanleitung CTD
01.01.1998Rev1



01. Allgemeines

Das Verpackungsmaterial ist zu entfernen und das System sorgfältig auf etwaige Versandschäden zu überprüfen. Eventuelle Beschädigungen sind sofort dem Spediteur melden.

Zum Lieferumfang gehören das Dynamometer selbst mit zwei Schäkeln sowie der Transportkoffer

Diese Anleitung gilt für Chatillon-Dynamometer der Serie TD5 aller Messbereiche.

02. Einsatz

Die Dynamometer der Baureihe TD5 dienen vorrangig zum Messen von Lasten in Abspannseilen oder ähnlichen Anwendungen.

Bei Verwendung entsprechender Anschlagmittel ist auch ein Einsatz als Kranwaage möglich. Falls der Haken Ihres Hebezeugs nicht in den oberen Schäkel des Dynamometers passt, empfehlen wir die Verwendung eines geeigneten Ringes oder Schäkels als Zwischengeschirr.

Zum Entfernen des Schäkelbolzens muss die Bolzensicherung (Imbusschraube) gelöst werden. Öffnen Sie dazu das Gehäuse an der Rückseite und entfernen Sie die Mutter der Imbusschraube

Beschaffen Sie maßlich und kapazitätsmäßig passende Anschlagmittel, um das Dynamometer in das Seil einzubringen.

03. Sicherheitshinweise

Es gelten die allgemeinen berufsgenossenschaftlichen Sicherheitshinweise für den Umgang mit Anschlagmitteln. Beim Einsatz als Kranwaage gelten weiterhin die Sicherheitshinweise für den Umgang mit Hebemitteln sowie Krananlagen. Sofern diese nicht im Betrieb verfügbar sind, sind sie von der zuständigen Berufsgenossenschaft zu beschaffen.

Insbesondere gilt:

1) Verwenden Sie **AUSSCHLIESSLICH** Anschlagmittel, die von den Abmassen und der Kapazität zu den Schäkeln am Dynamometer passen.

2) Halten Sie vor Einleiten der Kraft ausreichend Abstand zum Dynamometer bzw. dem Seil. Bei rascher Krafteinleitung neigt das Seil dazu, zu „schlagen“, was eine erhebliche Unfallgefahr darstellt.

04. Tarieren

Das Austarieren von Vorlasten geschieht durch Verstellen des Zeigers bis maximal 20 % des Wiegebereiches. Die Tarierschraube befindet sich an der Gehäuserückseite rechts unten.

Bei Verwendung als Kranwaage: Last-Anschlagmittel (Seile, Ketten u.s.w.) vor dem Wiegen allein einhängen. Durch Rechtsdrehen der Tarierschraube mittels Schraubenzieher wird der Zeiger auf Null zurückgestellt. Bei unterschiedlichen Vorlasten muss jedesmal neu austariert werden.

05. Wartung

Das System ist im Prinzip wartungsfrei. Ein Ölen oder Abschmieren von Lagern und Laufflächen des Zeigerwerks ist nicht erforderlich.

Prüfen Sie von Zeit zu Zeit den Verschmutzungsgrad der Anzeigemechanik im Gehäuse. Nehmen Sie dazu den rückwärtigen Deckel ab. Bei Bedarf blasen Sie das Gehäuse mit gering dosierter Druckluft aus, oder reinigen Sie es mit einem Pinsel.

Bitte beachten Sie, dass die im Zeigerwerk befindliche Spiralfeder sehr empfindlich ist.

Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen den Verschleiß der Schäkel. Hier gelten die allgemeingültigen Verschleißgrenzen für Anschlagmittel.

06. Fehlfunktion

Sofern das System falsch anzeigt, beachten Sie bitte folgendes:

- a) Die Tarierung ist nicht mehr zutreffend. Ändern Sie die Tarierung (s.o.)
- b) Die angelegte/aufgenommene Last ist zu groß, und das Zeigerwerk fährt gegen den Anschlag. Reduzieren Sie SOFORT die Last
- c) Das Dynamometer wurde überlastet und der Kraftaufnehmer hat sich verformt. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- e) Die Justage mechanik hat sich gelöst und verursacht eine Fehlanzeige. Wenden Sie sich an Ihren Händler.